



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderätin Martina Thomüller

Dienstag, 11. 11. 2014

Fragestunde für die Gemeinderatssitzung am 13.11.2014

an Frau Stadträtin Lisa Rücker

Betrifft: Hundekot zur Stromerzeugung nutzen!

Ein sinnvolles Projekt für Graz, das in der USA und Deutschland schon umgesetzt wurde, wäre die Nutzung des im Hundekot enthaltenen Methangases zur Energiegewinnung. Der Hundekot wird in speziellen Fermentern gesammelt und erzeugt dadurch Strom, der zur Beleuchtung von Parkanlagen und Wegen genutzt werden kann. Die Verwertung erfolgt dort, wo der Hundekot anfällt, nämlich direkt in den Parks, die mit der daraus gewonnenen Energie beleuchtet werden. Die Hundekotverwertung ist teuer und, da alles in den Restmüll wandert, auch sehr belastend für die Umwelt.

Mit der Umsetzung dieser Idee der Energiegewinnung würde die Stadt gleich mehrere positive Effekte erzielen:

- 1) weniger Restmüll
- 2) eine neue Art, Strom zu gewinnen und letztlich auch
- 3) einen Anreiz für die Halterinnen und Halter, den Kot ihrer lieben Vierbeiner wegzuräumen.

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgende

Frage:

Welche Möglichkeiten sehen Sie, die oben genannte Idee der Energiegewinnung aus Hundekot in einem Pilotprojekt in Graz umzusetzen?

